

DER DEUTSCHE ZOLLVEREIN

ÖKONOMIE UND NATION IM 19. JAHRHUNDERT

böhlau

DER DEUTSCHE ZOLLVEREIN

ÖKONOMIE UND NATION IM 19. JAHRHUNDERT

HERAUSGEGEBEN VON
HANS-WERNER HAHN UND MARKO KREUTZMANN



2012

BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Umschlagabbildung:

"Das Lichten eines Hochwaldes" Illustration aus "Fliegende Blätter" (satirische Zeitschrift, erschienen in München), Jg. 1848, Bd. 6, Nr. 140, S. 157.

© 2012 by Böhlau Verlag GmbH & Cie, Köln Weimar Wien Ursulaplatz 1, D-50668 Köln, www.boehlau-verlag.com

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig.

Gesamtherstellung: WBD Wissenschaftlicher Bücherdienst, Köln Gedruckt auf chlor- und säurefreiem Papier

ISBN 978-3-412-20835-6

INHALT

VorwortVII
Hans-Werner Hahn/Marko Kreutzmann Der Deutsche Zollverein in der Geschichte des 19. Jahrhunderts. Neue Perspektiven der Forschung1
I. Die Gründung des Deutschen Zollvereins: Handlungsmotive und Alternativen
Thomas Stamm-Kuhlmann Preußen und die Gründung des Deutschen Zollvereins: Handlungsmotive und Alternativen
Angelika Schuster-Fox Bayern im Deutschen Zollverein. Wirtschaftspolitische Handlungsspielräume eines deutschen Mittelstaates zwischen 1850 und 1866
Oliver Werner Konfrontation und Kooperation. Der Mitteldeutsche Handelsverein im Gründungsprozess des Deutschen Zollvereins 1828 bis 183475
II. DER DEUTSCHE ZOLLVEREIN IM NATIONSDISKURS DES 19. JAHRHUNDERTS
Andreas Etges "Der erste Keim zu einem Bunde im Bunde." Der Deutsche Zollverein und die Nationalbewegung
Heinrich Best Der Kampf der Baumwollritter und Eisenhelden. Schutzzollkonflikte und nationale Integration im frühindustriellen Deutschland
Rudolf Boch Der Deutsche Zollverein und das rheinische Wirtschaftsbürgertum im Vormärz139

VI INHALT

III. DER DEUTSCHE ZOLLVEREIN UND DIE NATIONALISIERUNG BÜROKRATISCHER UND PARLAMENTARISCHER ELITEN
Hans-Werner Hahn Der Deutsche Zollverein und die nationale Verfassungsfrage
Henning Kästner Der Deutsche Zollverein in den parlamentarischen Debatten am Beispiel Sachsen-Weimar-Eisenachs
Marko Kreutzmann Die höheren Verwaltungsbeamten des Deutschen Zollvereins – eine nationale Funktionselite?
IV. Aussenwahrnehmung, Konkurrenzen und Alternativen
Markus Mößlang "Side by Side with Sound Commercial Principles". Deutscher Zollverein und deutsche Nation in der Wahrnehmung britischer Diplomaten
Thomas J. Hagen Wirtschaftspolitische Bestrebungen Österreichs nach 1848: Alternative zum (Klein-) Deutschen Zollverein?
Jürgen Müller Der Deutsche Bund und die ökonomische Nationsbildung. Die Ausschüsse und Kommissionen des Deutschen Bundes als Faktoren politischer Integration
Abkürzungsverzeichnis
Personenregister

Der Sammelband beleuchtet den Zusammenhang zwischen wirtschaftlicher und politischer Integration im Deutschland des 19. Jahrhunderts. Der 1834 begründete Deutsche Zollverein steht im Zentrum der Analyse, denn ohne ihn sind zentrale Phänomene wie die Geschichte der Nationsbildung, des Föderalismus, des Liberalismus oder des Parlamentarismus nicht vollständig zu verstehen. Außerdem stellt der Deutsche Zollverein ein einzigartiges Beispiel für den Verlauf zwischenstaatlicher Integrationsprozesse dar. Der Band verdeutlicht seine Bedeutung für die politische Entwicklung Deutschlands auf dem Weg in die Moderne.

Hans-Werner Hahn ist Professor für Neuere Geschichte an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Marko Kreutzmann ist dort Wissenschaftlicher Mitarbeiter.

